

Hensel, Luise: Du Vöglein, sei gegrüßet mir (1837)

- 1 Du Vöglein, sei gegrüßet mir
- 2 In meinen Blumenkronen!
- 3 Du Vöglein bunt, ist dir wie mir
- 4 So wohl in Blumen wohnen?

- 5 Dann wirst aus meinem Garten hier
- 6 Wohl nimmer wieder gehen,
- 7 Du Vöglein traut, ist dir wie mir
- 8 So übel schon geschehen?

- 9 Hast sollen von Wald und Blumen fern
- 10 Im goldnen Käfig leben?
- 11 Wollten dir stolze Damen und Herrn
- 12 Zucker für Freiheit geben?

- 13 Hast du die Leutlein ausgelacht
- 14 Mit ihren goldnen Spangen?
- 15 Hast dich heimlich davongemacht,
- 16 Läßt dich nicht wieder fangen?

- 17 Hast du die schönste Rose gesehn
- 18 Dort drüben bei der Linden?
- 19 Du kannst durch alle Wälder spähn,
- 20 Wirst keine schön're finden.

- 21 Drum mach dir nur ein Nestchen fein
- 22 In meinen Blumenkronen,
- 23 Wir wollen wie die Engelein
- 24 In schönen Blumen wohnen.

- 25 In Blumen singen den ganzen Tag,
- 26 In Blumen die Äuglein schließen.
- 27 Fliegst aber über den Mühlenbach,

28 Sollst du die Rose dort grüßen.

(Textopus: Du Vöglein, sei gegrüßet mir. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/35971>)